



WELT  
HUNGER  
HILFE



# HILFE LEISTEN IN AKUTER NOT

Ukraine: Vom Krieg betroffene Menschen erhalten überlebenswichtige Unterstützung

## DIE SITUATION

**Seit am 24. Februar 2022 russische Truppen in die Ukraine einmarschierten, halten die Militärschläge an. Gebäude und zivile Infrastruktur wurden zerstört und die Not hat Millionen Menschen in die Flucht getrieben. Rund 17,6 Millionen Menschen sind derzeit auf humanitäre Hilfe und Unterstützung beim Wiederaufbau angewiesen.**

Viele Familien haben ihre Einkommensquellen verloren und können weder für Lebensmittel noch Miete oder andere Lebenshaltungskosten aufkommen. Immer wieder gibt es Angriffe auf die Energie- und Wasserversorgung. Nach dem Bruch des Kachowka-Damms in der Ostukraine Anfang Juni stand ein ganzer Landstrich unter Wasser, Felder und Ernten wurden zerstört und tausende Familien vertrieben. Infolge des Krieges haben Millionen Menschen ihre Heimatorte verlassen, sind innerhalb des Landes auf der Flucht oder in Nachbarländern untergekommen. Meist mussten sie ihren gesamten Besitz zurücklassen. Tausende leben nun in provisorischen Sammelunterkünften, viele müssen in Gebieten ausharren, die unter ständigem Beschuss stehen, einige sind in ihre Herkunftsorte zurückgekehrt und versuchen, trotz der harten Bedingungen ihr Leben neu zu beginnen. Es ist eine humanitäre Katastrophe mit unendlichem Leid. Die Welthungerhilfe unterstützt seit Beginn des Krieges im Rahmen der Alliance2015, einem Netzwerk von sieben europäischen Organisationen, betroffene Menschen mit dem Nötigsten. Lebensmittel und Hygieneartikel wurden verteilt sowie Sammelunterkünfte ausgestattet. Über unsere nationalen Partner fördern wir psychologische Hilfe. Und wir stellen Familien Bargeld zur Verfügung, das im Winter aufgestockt wird, um den Bedarf an warmer Kleidung und Heizmitteln während des strengen ukrainischen Winters zu decken.

## UNSERE MAßNAHMEN

- In Sammelunterkünften in der West- und Ostukraine werden Sanitäreinrichtungen ausgestattet, einschließlich Waschmaschinen und Trocknern.
- Geflüchtete sowie Gemeinden, die Familien aufnehmen, erhalten Bargeld für den täglichen Bedarf.
- Mobile psychosoziale Dienste bieten Unterstützung für traumatisierte Kinder und Erwachsene an.
- Zivilgesellschaftliche Organisationen und örtliche Selbsthilfegruppen erhalten Unterstützung.
- Wir ermöglichen Familien, sich auf den Winter vorzubereiten, indem wir Geld für Hausreparaturen, Heizmaterial und warme Kleidung bereitstellen.
- Als erste Maßnahme zum Wiederaufbau bieten wir handwerkliche und technische Schulungen für Menschen, die ihren Arbeitsplatz verloren haben - angepasst an die lokalen Bedürfnisse und individuellen Qualifikationen. Bei der Arbeitssuche begleiten wir.
- Wir fördern kleine und mittlere Unternehmen mit Zuschüssen beim Wiederaufbau oder der Standortverlagerung mit dem Ziel, die örtliche Wirtschaft wiederzubeleben und Beschäftigungsmöglichkeiten anzubieten.

**Projektregion:** Ukraine

**Schwerpunkte:** • Nothilfe

**Zielgruppe:** Menschen in der vom Krieg betroffenen Ukraine



Haltbare Lebensmittel, Hygieneartikel und Decken werden für den Transport verladen.



Mobile psychologische Beratung hilft traumatisierten Kindern und Erwachsenen.



Wo es noch Lebensmittel zu kaufen gibt, bekommen Geflüchtete Bargeld.

## IHRE HILFE WIRKT

Die Menschen in der Ukraine sind mit der ständigen Sorge konfrontiert, ihr Überleben in einer Situation des Mangels und der Hoffnungslosigkeit zu sichern. Für sie bedeutet die Unterstützung der Welthungerhilfe und ihrer Partner eine große Erleichterung. Seit Ausbruch des Krieges haben wir tausende besonders von Armut betroffene Menschen in mehreren Regionen des Landes mit haltbaren Lebensmitteln, warmen Mahlzeiten, Bargeld, Kleidung und Hygieneartikeln versorgt. Zudem wurden Gemeinschaftsunterkünfte eingerichtet und ausgestattet. Familien und Gemeinden, die Geflüchtete aufgenommen haben, beziehen wir in unsere Aktivitäten mit ein, denn Preissteigerungen und Mangel betreffen auch sie hart, zusätzlich zur finanziellen Mehrbelastung. Angesichts der großen Not werden wir gemeinsam mit unseren Alliance2015-Partnern die Menschen in der Ukraine auch weiterhin unterstützen. Zum einen durch die Fortsetzung unserer derzeitigen Aktivitäten in der West-, Ost- und Südukraine, einschließlich der Oblaste Charkiw und Cherson, zum anderen durch die Ausweitung auf Wiederaufbaumaßnahmen, um die Lebensgrundlagen der vom Krieg betroffenen Menschen wiederherzustellen. In diesem Rahmen plant die Welthungerhilfe, kleinere und mittlere Unternehmen finanziell zu fördern sowie Menschen individuell bei dem Erwerb arbeitsmarktrelevanter Fähigkeiten und der Suche nach einer passenden Stelle zu unterstützen. Dies stützt die örtliche Wirtschaft und ermöglicht den Betroffenen, ihren Lebensunterhalt wieder selbst zu erwerben. Mit diesen Aktivitäten fördern wir Menschen, die zumeist alles zurücklassen mussten, keine Einkünfte mehr haben und nicht wissen, wann oder ob sie je wieder in ihre Heimat zurückkehren können. Diese Menschen brauchen dringend unsere und Ihre Unterstützung.

**Sie möchten mehr über unsere Projekte erfahren oder über die Möglichkeiten, unsere Arbeit zu fördern?**

**Wir beraten Sie gerne!**



Das DZI Spenden-Siegel bescheinigt der Welthungerhilfe seit 1992 den effizienten und verantwortungsvollen Umgang mit den ihr anvertrauten Mitteln.

## UNSERE PARTNER

Die Alliance2015 ist ein in Europa ansässiges und weltweit tätiges Netzwerk von sieben Nichtregierungsorganisationen, das gegründet wurde, um durch enge Zusammenarbeit umfassender helfen und eine bessere Wirkung erzielen zu können. Zum Teil sind unsere Bündnispartner ACTED, PIN, Concern Worldwide und HELVETAS schon lange in der Ukraine und in benachbarten Ländern aktiv. Auch mit nationalen Partnern kooperieren wir.

## WIR BIETEN IHNEN

- eine transparente Berichterstattung
- Kommunikationsmaterial, das Ihr Engagement für Sie und Ihre wichtigsten Zielgruppen erlebbar macht
- eine hohe Qualität und Umsetzungskompetenz
- starke, lokale Partner in unseren Projektländern
- eine hohe Wirksamkeit unserer Maßnahmen
- über 60 Jahre Erfahrung



„Mein jüngster Sohn wurde verletzt, wir mussten fliehen, unser Ersparnis ist aufgebraucht. Jetzt sind wir auf Lebensmittel aus dem Humanitären Zentrum angewiesen.“

**Daryna, alleinerziehende Mutter** (Name geändert)

Deutsche Welthungerhilfe e. V.  
Friedrich-Ebert-Straße 1  
53173 Bonn,  
Tel. 0228 22 88-0  
info@welthungerhilfe.de

**WELTHUNGERHILFE, Sparkasse KölnBonn,**  
IBAN DE15 3705 0198 0000 0011 15, BIC COLSDE33